Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Xyladecor gegen Holzwürmer "Neu"

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: AT-0018114-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0018114-0000

Inhaltsverzeichnis

| Administrative Informationen | 1 |
|--|----|
| 1.1. Handelsnamen des Produkts | 1 |
| 1.2. Zulassungsinhaber | 1 |
| 1.3. Hersteller der Biozidprodukte | 1 |
| 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe | 2 |
| 2. Produktzusammensetzung und -formulierung | 2 |
| 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts | 2 |
| 2.2. Art der Formulierung | 2 |
| 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise | 3 |
| 4. Zugelassene Verwendung(en) | 3 |
| 5. Anweisungen für die Verwendung | 15 |
| 5.1. Anwendungsbestimmungen | 15 |
| 5.2. Risikominderungsmaßnahmen | 15 |
| 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | 16 |
| 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | 16 |
| 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen | 16 |
| 6. Sonstige Informationen | 16 |

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

| Xyladecor gegen Holzwürmer "Neu" | |
|----------------------------------|--|
| | |

1.2. Zulassungsinhaber

| Name und Anschrift des | Name | Akzo Nobel Decorative Coatings B.V. | |
|------------------------|-----------------|---|--|
| Zulassungsinhabers | Anschrift | Christian Neefestraat 2 - Attn. Director PSRAQ 1077 WW Amsterdam Niederlande | |
| Zulassungsnummer | AT-0018114-0000 | | |
| R4BP 3-Referenznummer | AT-0018114-0000 | | |
| Datum der Zulassung | 13/03/2018 | | |
| Ablauf der Zulassung | 13/03/2028 | | |

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

| Name des Herstellers | Akzo Nobel Decorative Paints France SA |
|---------------------------------|--|
| Anschrift des Herstellers | Z.I. "Les Bas Prés" C.S. 70113 60761 Montataire Cedex Frankreich |
| Standort der Produktionsstätten | Z.I. "Les Bas Prés" C.S. 70113 60761 Montataire Cedex Frankreich |
| | |
| Name des Herstellers | Akzo Nobel Decorative Paints Sp.z.o.o. |
| Anschrift des Herstellers | ul. Wybrzeze Gdynskie 6d 01-531 Warschau Polen |
| Standort der Produktionsstätten | ul. Przemyslowa 3 08-440 Pilawa Polen |
| | |

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

| Wirkstoff | 1283 - (RS)-α-Cyan-3phenoxybenzyl-(1RS)-cis,trans-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Cypermethrin) | |
|---------------------------------|---|--|
| Name des Herstellers | Arysta LifeScience Benelux SPRL (ehemals Agriphar S.A.) | |
| Anschrift des Herstellers | Rue Renory 26/1 4102 Ougrée Belgien | |
| Standort der Produktionsstätten | Gharda Chemical Limited, D, 1/2/ MIDC Lote Parshuram Tal. Khed Dist. Ratnagiri 415 722 Maharashtra Indien | |
| | Dr Reddys Laboratories Limited (ehemals Mitchell Cotts Chemicals/Dow Haltermann Ltd), Steanard Lane WF14 8HZ Mirfield, West Yorkshire Vereinigtes Königreich | |

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

$\textbf{2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des} \\ \textbf{Biozidprodukts}$

| Trivialname | IUPAC-Bezeichnung | Funktion | CAS-Nummer | EG-Nummer | Gehalt (%) |
|--|--|------------|------------|-----------|------------|
| (RS)-α-Cyan- 3phenoxybenzyl-(1RS)- cis,trans-3-(2,2- dichlorvinyl)-2,2- dimethylcyclopropancarb oxylat (Cypermethrin) | | Wirkstoffe | 52315-07-8 | 257-842-9 | 0,1 |
| ShellSol D60 | Kohlenwasserstoffe, C10- C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmig,<2% Aromaten | | | | 94,15 |

2.2. Art der Formulierung

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

BEI VERSCHLUCKEN:Sofort Arzt anrufen.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt /Behälter der Problemstoffsammlung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Vorbeugende Anwendung mittels Streichen durch berufsmäßige Verwender im Innenraum

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Holzschutzmittel zur vorbeugenden Behandlung gegen holzzerstörende Käfer und Termiten.

Der Zielorganismus Termiten kommt in Österreich nicht in schädlichen Mengen vor, daher wird die Anwendung gegen Termiten nicht für den österreichischen Markt zugelassen.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Holzzerstörende Käfer Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: Termiten Entwicklungsstadium: Soldaten, Arbeiter, Nymphen

Anwendungsbereich

| Innen- |
|--|
| Innenbereiche in der Gebrauchsklasse 1 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind. |
| Streichen - |
| Streichen |
| |
| |
| 140 mL/m2 für vorbeugende Wirksamkeit - 0.0 - Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandmenge erreicht ist. |
| |
| |
| |
| berufsmäßiger Verwender |
| Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Expoxyphenol, 2-Schichten- |
| System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 l Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet) mit Tragegriff aus PP: 2,5 l |
| Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schraubverschluss mit ausklappbarem Auslass aus PE, mit Tragegriff aus PP: 5 l |
| |

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

| ı | keine | |
|---|-------|--|
| ı | keine | |
| ı | | |

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

Ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) muss getragen werden.

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

Frisch behandeltes Holz unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um Verluste in Boden und Gewässer zu verhindern. Alle Verluste müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Bekämpfende Anwendung mittels Streichen durch berufsmäßige Verwender, Innenraum und Außenbereich

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen holzzerstörende Käfer. (Hylotrupes bajulus), Käfer, Larven – schnelle Wirkung (Anobium punctatum), Käfer, Larven – langsame Wirkung

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

Anwendungsbereich

Innen-

Außenbereiche

Innen- und Außenbereiche in den Gebrauchsklasse 1 und 2

Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind.

Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.

| Streichen - |
|--|
| Streichen |
| |
| 295 mL/m2 für bekämpfende Wirksamkeit - 0.0 - Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandmenge erreicht ist. |
| |
| berufsmäßiger Verwender |
| Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Expoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 l Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet) mit Tragegriff aus PP: 2,5 l Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Schraubverschluss mit ausklappbarem Auslass aus PE, mit Tragegriff aus PP: 5 l |
| |

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

| keine | | | |
|-------|--|--|--|
| | | | |

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Bei Anwendung im Innenraum für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

Ein geeigneter Chemikalienschutzanzug (mind. Typ 6, EN 13034) muss getragen werden.

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

Frisch behandeltes Holz unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um Verluste in Boden und Gewässer zu verhindern. Alle Verluste müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

| oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | | | | |
|--|--|--|--|--|
| keine | | | | |
| 4.2.4 Anwendungsspezifisch seiner Verpackung | e Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und | | | |
| keine | | | | |
| 4.2.5 Anwendungsspezifische unter normalen Lagerungsbe | e Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts dingungen | | | |
| keine | | | | |
| 4.3 Beschreibung der Verwendu Verwendung 3 - Bekämpfende A Verwender, Innenraum und Auß | Anwendung mittels Fluglochinjektion durch berufsmäßige | | | |
| Art des Produkts | PT08 - Holzschutzmittel | | | |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen Pochkäfer. Pochkäfer (Anobium punctatum De Geer), Larven – langsame Wirkung | | | |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: Pochkäfer Entwicklungsstadium: Larven Insekten | | | |
| Anwendungsbereich | Innen- Außenbereiche | | | |
| | Inn- und Außenbereiche in den Gebrauchsklassen 1 und 2 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind. Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen. | | | |
| Anwendungsmethode(n) | Fluglochinjektion - Fluglochinjektion | | | |
| Anwendungsmenge(n) und - häufigkeit | Füllen der Fluglöcher 5-7 Mal, insgesamt mit ca. 0,4 bis 0,5 mL (bis zu 295 mL/m2) - 0.0 - Die Anwendungsmenge ist nicht auf die Anzahl der Löcher begrenzt. | | | |

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer

| Anwenderkategorie(n) | berufsmäßiger Verwender | | | | |
|--|---|--|--|--|--|
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Runde Metalldose ohne Innenbeschichtung mit Sicherheitsverschluss aus PE, Pumpmechanismus bestehend aus diversen Kunststoffen (HD-PE, LD-PE; PP und POM): 0,125 l; 0,25 l | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| 4.3.1 Anwendungsspezifisch | e Anweisungen für die Verwendung | | | | |
| Injektionsschlauchs mit der Hohlnadel in | tionsschlauches in die Ventilöffnung des Pumpknopfes stecken. Das andere Ende des das Holzwurmloch einführen (0,5 bis 1 cm tief) und den Pumpmechanismus 5 bis 7mal einen Flüssigkeitsstrahl ohne Tröpfchenbildung. Spritzer mit einem trockenen Tuch | | | | |
| 4.3.2 Anwendungsspezifisch | e Risikominderungsmaßnahmen | | | | |
| | Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Bei Anwendung im Innenraum für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen). | | | | |
| | e Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer ngen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen | | | | |
| keine | | | | | |
| 4.3.4 Anwendungsspezifisch seiner Verpackung | e Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und | | | | |
| keine | | | | | |
| 4.3.5 Anwendungsspezifische unter normalen Lagerungsbe | e Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts dingungen | | | | |
| keine | | | | | |
| 4.4 Beschreibung der Verwendt | | | | | |

Art des Produkts

 $\label{thm:continuous} \mbox{ Verwendung 4-Vorbeugende Anwendung mittels Streichen durch nicht-berufsmäßige Verwender im Innenbereich}$

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Holzschutzmittel zur vorbeugenden Behandlung gegen holzzerstörende Käfer und Termiten.

Der Zielorganismus Termiten kommt in Österreich nicht in schädlichen Mengen vor, daher wird die Anwendung nicht für den österreichischen Markt zugelassen.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Holzzerstörende Käfer

Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: Termiten Entwicklungsstadium: Adulte, Nymphen

Anwendungsbereich

Innen-

Innenbereiche in der Gebrauchsklasse 1

Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukte unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind.

Anwendungsmethode(n)

Streichen -Streichen

Anwendungsmenge(n) und - häufigkeit

140 mL/m2 für vorbeugende Wirksamkeit - 0.0 -

Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandmenge erreicht ist.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Expoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 I

Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 l Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus

Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 l

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

| l/o | i | n | _ |
|-----|---|----|---|
| VC | ı | 11 | C |

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen).

Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

In Innenräumen nicht großflächig anwenden (maximal 3 m2). Nur zur Behandlung von Möbelstücken und anderen kleineren Holzgegenständen.

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

keine

4.5 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 5 - Bekämpfende Anwendung mittels Streichen durch nicht-berufsmäßige Verwender im Außenbereich

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen holzzerstörende Käfer. (Hylotrupes bajulus), Käfer, Larven – schnelle Wirkung (Anobium punctatum), Käfer, Larven – langsame Wirkung

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Außenbereiche in der Gebrauchsklasse 2 Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.

| Anwendungsmethode(n) | Streichen - | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| | Streichen | | | | |
| | | | | | |
| Anwendungsmenge(n) und - häufigkeit | 295 mL/m2 für bekämpfende Wirksamkeit - 0.0 - Eine Anwendung in 2-3 Schichten, bis die maximale Aufwandmenge erreicht ist. | | | | |
| • | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| Anwenderkategorie(n) | Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender) | | | | |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Expoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 I Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 I Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet): mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet mit Tragegriff aus PP: 2,5 I Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 I | | | | |
| 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung | | | | | |
| keine | | | | | |
| 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen | | | | | |
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahme Nur im Freien oder in gut belüfteten Räur Bei Verwendung des Produktes sind Che | | | | | |

Frisch behandeltes Holz unter Dach und/oder auf einem befestigten und undurchlässigen Untergrund zu lagern, um Verluste in Boden und Gewässer zu verhindern. Alle Verluste müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung aufgefangen werden.

Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben).

Umweltschutzmaßnahmen:

| zum Schutz der Umwelt | | | | |
|--|--|--|--|--|
| keine | | | | |
| 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | | | | |
| keine | | | | |
| 4.5.5 Anwendungsspezifische unter normalen Lagerungsbe | e Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts edingungen | | | |
| keine | | | | |
| 4.6 Beschreibung der Verwendung Verwendung 6 - Bekämpfende Anwendung mittels Streichen durch nicht-berufsmäßige Verwender | | | | |
| im Innenraum | - | | | |
| Art des Produkts | PT08 - Holzschutzmittel | | | |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen holzzerstörende Käfer. (Hylotrupes bajulus), Käfer, Larven – schnelle Wirkung (Anobium punctatum), Käfer, Larven – langsame Wirkung | | | |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven Insekten | | | |
| | wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum Trivialname: Holzzerstörende Käfer Entwicklungsstadium: Larven Insekten | | | |
| Anwendungsbereich | Innen- | | | |
| | Innenbereiche in den Gebrauchsklassen 1 und 2 Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind. Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen. | | | |
| Anwendungsmethode(n) | Streichen - Streichen | | | |
| | | | | |

4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen

| Anwendungsmenge(n) und - häufigkeit | 295 mL/m2 für bekämpfende Wirksamkeit - 100 - Eine Anwendung in 2-3 Schichten auftragen, bis die maximale Aufwandmenge erreicht ist. | | | | |
|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | |
| Anwenderkategorie(n) | Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender) | | | | |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Expoxyphenol, 2-Schichten-System) mit Schraubverschluss aus PET: 0,5 I Rechteckiger Weißblechkanister mit Innenbeschichtung (Hülle: Epoxyphenol, 2-Schichten-System, Ober- und Unterboden innen PET-beschichtet) mit Schnappdeckelverschluss aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 0,75 I Runde Metalldose mit Innenbeschichtung (Behälter Epoxyphenol, 2-Schichten-System; Ober- und Unterteil des Kanisters innen PET-beschichtet) mit Verschlusskappe aus Weißblech (innen PET-beschichtet): 1 I | | | | |
| 4.6.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung | | | | | |
| 4.6.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen | | | | | |
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Dieses Produkt enthält Shellsol D60. Für angemessene Lüftung sorgen (industrielle Lüftungssysteme oder Öffnen von Fenstern und Türen). In Innenräumen nicht großflächig anwenden (maximal 3 m2). Nur zur Behandlung von Möbelstücken und anderen kleineren Holzgegenständen. Bei Verwendung des Produktes sind Chemikalienschutzhandschuhe zu tragen (die Spezifikation des Handschuhmaterials wird vom Zulassungsinhaber in der Gebrauchsanleitung angegeben). | | | | | |
| 4.6.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | | | | | |
| keine | | | | | |
| 4.6.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | | | | | |
| keine | | | | | |

4.6.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

| I | keine | |
|---|-------|--|
| ı | | |

4.7 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 7 - Bekämpfende Anwendung mittels Fluglochinjektion durch nicht-berufsmäßige Verwender, Innenraum und Außenbereich

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Zielorganismen (einschließlich **Entwicklungsphase**)

Holzschutzmittel zur bekämpfenden Behandlung gegen Pochkäfer.

wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: Pochkäfer Entwicklungsstadium: Larven|Insekten

Anwendungsbereich

Innen-

Außenbereiche

Inn- und Außenbereiche in den Gebrauchsklassen 1 und 2

Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukt unter Dach die, nicht der Witterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt sind.

Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukt unter Dach, die nicht der Witterung ausgesetzt sind, eine hohe Umgebungsfeuchte kann jedoch zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen.

Anwendungsmethode(n)

Fluglochinjektion -Fluglochinjektion

Anwendungsmenge(n) und häufigkeit

Füllen der Fluglöcher 5-7 Mal, insgesamt mit ca. 0,4 bis 0,5 mL (bis zu 295 mL/m2) -

Die Anwendungsmenge ist nicht auf die Anzahl der Löcher begrenzt.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Runde Metalldose ohne Innenbeschichtung mit Sicherheitsverschluss aus PE, Pumpmechanismus bestehend aus diversen Kunststoffen (HD-PE, LD-PE; PP und POM): 0,125 I; 0,25 I

4.7.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Das offene Ende des mitgelieferten Injektionsschlauches in die Ventilöffnung des Pumpknopfes stecken. Das andere Ende des Injektionsschlauchs mit der Hohlnadel in das Holzwurmloch einführen (0,5 bis 1 cm tief) und den Pumpmechanismus 5 bis 7mal betätigen. Das Pumpen erzeugt einen feinen Flüssigkeitsstrahl ohne Tröpfchenbildung. Spritzer mit einem trockenen Tuch entfernen.

4.7.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
Nach Gebrauch Hände waschen.

4.7.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

keine

4.7.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

keine

4.7.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Bei der Anwendung müssen alle Produktverluste gesammelt und wiederverwendet oder sicher entsorgt werden. Produktreste dürfen nicht in den Boden, Grund- oder Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen. Die Anwendung des Holzschutzmittels darf nur im unmittelbaren Gebäudebereich unter Dach erfolgen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen:

Gefährlich für Katzen. Katzen von behandelten Flächen und Produkt fernhalten.

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:

•Für die händische Weiterverarbeitung von behandeltem Holz müssen geeignete Chemikalienschutzhandschuhe (EN 374) getragen werden.

Behandeltes Holz darf nicht in direkten Kontakt mit Lebens- und Futtermitteln kommen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Verschlucken: Sofort Vergiftungsinformationszentrale oder Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

Pyrethroide und Pyrethrine können Parästhesien (Brennen oder Kribbeln der Haut ohne Reizerscheinungen) erzeugen. Klingen die Symptome nicht ab, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste müssen gesammelt und einem konzessionierten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben werden. Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 55508g, Anstrichmittel, sofern lösemittelhaltig und/oder schwermetallhaltig und/oder biozidhaltig sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Kühl und trocken an einem frostsicheren Ort im Originalbehälter aufbewahren. Die Haltbarkeit beträgt 24 Monate.

6. Sonstige Informationen

Behandeltes Holz sollte nur in Einklang mit den Definitionen der Gebrauchsklassen 1 und 2 verwendet werden.

Im Zeitraum zwischen Imprägnierung und Verwendung sollte das behandelte Holz dauerhaft vor Feuchtigkeit und Niederschlägen geschützt sein.

Der Zielorganismus Termiten kommt in Österreich nicht in schädlichen Mengen vor. Jedoch ist die Behandlung von Hölzern gegen Termiten in Österreich zulässig, wenn diese für den Export bestimmt sind.